

# ZISCH

zeitschrift für interdisziplinäre schreibforschung

Ausgabe 2/2020

Schwerpunktt Themen:

Genretheorie

Mehrsprachigkeit

Wissenschaftssprache

Schreibentwicklung

# Impressum

## **Herausgeber**

Universität Wien  
Center for Teaching and Learning  
Universitätsring 1  
1010 Wien  
[www.univie.ac.at](http://www.univie.ac.at)

## **Für den Inhalt verantwortlich**

Center for Teaching and Learning  
Universitätsstr. 5  
1010 Wien  
[ctl@univie.ac.at](mailto:ctl@univie.ac.at)

## **Chefredaktion**

Dr.<sup>in</sup> Brigitte Römmer-Nossek & Erika Unterpertinger, MA

## **Inhaltliche Betreuung der Beiträge**

Klara Dreo, MA  
Dr. Michal Dvorecký  
Dr.<sup>in</sup> Brigitte Römmer-Nossek  
Dr.<sup>in</sup> Karin Wetschanow

**Kontakt:** [ctl.schreibassistenz@univie.ac.at](mailto:ctl.schreibassistenz@univie.ac.at)

## **Koordination, Text- und Bildredaktion, Lektorat und Korrektorat**

Erika Unterpertinger, Brigitte Römmer-Nossek, Klara Dreo

## **Layout**

Erika Unterpertinger

## **Visuelle Gestaltung**

Klara Dreo

Herausgegeben vom Center for Teaching and Learning (CTL), präsentiert dieses Journal die Ergebnisse, die Schreibmentor\*innen in zwei bis drei Semestern intensiver Beschäftigung mit Theorie und Praxis des wissenschaftlichen Schreibens im Rahmen des Erweiterungscurriculums "Akademische Schreibkompetenz entwickeln, vermitteln und beforschen – Ausbildung von Schreibmentor\*innen" erarbeitet haben. zisch erscheint zweimal jährlich, die Beiträge werden durch die Lehrenden des Erweiterungscurriculums durch den Prozess hindurch inhaltlich betreut sowie über ein Peer Review durch Lehrende und Studierende geprüft.

## Editorial

Die Beschäftigung mit wissenschaftlichem Schreiben ist vielseitig: Schwerpunkte gehen von Schreiblehr- und -lernforschung über Hochschuldidaktik, Genres, Fach- und Wissenschaftssprache über Fragen zu Mehrsprachigkeit zur Schreibentwicklung und darüber hinaus. Damit erschließt sich ein interdisziplinäres, methodisch breit aufgestelltes Feld.

Im Erweiterungscurriculum „Akademische Schreibkompetenz entwickeln, vermitteln und beforschen – Ausbildung von SchreibmentorInnen“ an der Universität Wien werden in der Kooperation von SPL 10 und Center for Teaching and Learning (CTL) Schreibmentor\*innen ausgebildet, die neben ihrer supervierten Praxis auch kleine Schreibforschungsprojekte durchführen. Die Ergebnisse präsentieren sie im Rahmen einer Studierendenkonferenz und publizieren sie schließlich in der vorliegenden *zeitschrift für interdisziplinäre schreibforschung* (zisch).

Das Schreibmentoring-Programm besteht seit 2013, das Erweiterungscurriculum seit Wintersemester 2018. Die aktuellen thematischen Vertiefungen im Erweiterungscurriculum zeigen durch ihre Schwerpunktsetzung die Offenheit der Schreibwissenschaft als Disziplin auf: Der Fokus liegt auf Deutsch als Wissenschaftssprache, Genres, Mehrsprachigkeit und der Betrachtung von Schreiben als kognitivem und Entwicklungsprozess.

zisch *proudly presents* die Forschungsergebnisse des zweiten Durchgangs des Erweiterungscurriculums „Akademische Schreibkompetenz entwickeln, vermitteln und beforschen – Ausbildung von SchreibmentorInnen“!

Wien, im Juni 2020

Die Redaktion

# Inhaltsverzeichnis

<b>Impressum</b>	2
<b>Editorial</b>	3
<b>Schreibtisch am Strand</b> Claudia Hackl, Marcela Hubert	5
<b>“Das Einfach-Drauflos-Schreiben - das nehme ich mit”</b> Christina Hauk, Kathrin Mair	26
<b>Schreibmaterialien und das mehrsprachige Schreiben</b> Marie-Theres Friedl, Elisabeth Scharf	41
<b>Epistemologische Entwicklung an der Universität Wien</b> Omar Nasr, Philomena Pober	52
<b>Schreibkompetenz im kulturellen Kontext</b> Isabella Ollinger (Universität Wien)	64